

# **Bundesgesetz über die Organisation der Strafbehörden des Bundes**

**(Strafbehördenorganisationsgesetz, StBOG)**

**Änderung vom 1. Oktober 2010**

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,*

nach Einsicht in den Bericht der Kommission für Rechtsfragen des Ständerates vom 20. Mai 2010<sup>1</sup>

und in die Stellungnahme des Bundesrates vom 4. Juni 2010<sup>2</sup>,

*beschliesst:*

I

Das Strafbehördenorganisationsgesetz vom 19. März 2010<sup>3</sup> wird wie folgt geändert:

*Art. 20 Abs. 1<sup>bis</sup> und 2 zweiter Satz*

<sup>1bis</sup> Wählbar ist, wer in eidgenössischen Angelegenheiten stimmberechtigt ist.

<sup>2</sup> ... Er oder sie kann die Wählbarkeit auf Personen beschränken, die in eidgenössischen Angelegenheiten stimmberechtigt sind.

II

<sup>1</sup> Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

<sup>2</sup> Es tritt am 1. März 2011 in Kraft.

Ständerat, 1. Oktober 2010

Die Präsidentin: Erika Forster-Vannini

Der Sekretär: Philippe Schwab

Nationalrat, 1. Oktober 2010

Die Präsidentin: Pascale Bruderer Wyss

Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

<sup>1</sup> BBl 2010 4101

<sup>2</sup> BBl 2010 4133

<sup>3</sup> SR 173.71

*Ablauf der Referendumsfrist und Inkrafttreten*

<sup>1</sup> Die Referendumsfrist für dieses Gesetz ist am 20. Januar 2011 unbenützt abgelaufen.<sup>4</sup>

<sup>2</sup> Es tritt nach seiner Ziffer II Absatz 2 am 1. März 2011 in Kraft.

1. Februar 2011

Bundeskanzlei

<sup>4</sup> BBl 2010 6555